

Chappeler arbeiten mitten im Sommer an eiskaltem Projekt

«Chappele on ice» ist eine Idee, die schon kommenden Winter zur Freude aller Schlittschuh-Fans in St.Gallenkappel realisiert wird. Hinter dem Projekt, mit dem ein temporäres Eisfeld ins Gebiet Holz gezaubert wird, stehen engagierte Chappeler, die für ihr Vorhaben ein OK und einen Verein gegründet haben.

Nach langer Vorbereitungszeit ist es jetzt definitiv: «Chappele on ice» wird kommenden Winter vom 24. November bis 7. Januar erstmals durchgeführt, wie das OK von «Chappele on ice» gestern mitteilte. Somit wird der Traum einer Eisbahn mit zwei Eisstockschiesbahnen, einem Festbeizli und einer Bar in einer traumhaften, winterlichen Landschaft im Holz, St.Gallenkappel, wahr.

Sponsoren und Helfer weiterhin gesucht

Dank grossartiger Sponsorenzusagen von Firmen und Privatpersonen habe der definitive Entscheid gefällt werden können, schreibt das OK. Das Ziel sei jedoch noch nicht erreicht. Das OK sei auf weitere finanzielle Unterstützung angewiesen.

Mit den Vereinen aus der Gemeinde Eschenbach hat bereits ein Informationsanlass stattgefunden. Denn die Initianten sind bei der Umsetzung von «Chappele on ice» auf die tatkräftige Mitarbeit von Vereinsmitgliedern und weiteren Personen angewiesen. Das Feedback der Vereinsvertreter sei sehr positiv gewesen. Wer sich ebenfalls persönlich engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, sich via Internetseite www.chappele-on-ice.ch zu melden oder mit einem der OK-Mitglieder, die dort aufgezählt sind, Kontakt aufzunehmen.

Für die Anwohner findet am Dienstag, 15. August, ein Informationsanlass statt. Die betroffenen Per-

sonen seien persönlich angeschrieben worden.

«Chappele on ice» soll Menschen auch in der kalten Jahreszeit zusammenbringen, eine neue Attraktion in der Gemeinde schaffen und den regionalen Tagestourismus fördern. Wenn damit mehr Kinder und Jugendliche zur Bewegung im Freien motiviert werden könnten und das Eisfeld auch für eine gute Stimmung während der Adventszeit Sorge, umso besser, lässt der Gemeinderat Eschenbach zum Projektvorhaben wissen.

Auch für Schulen und Kindergärten offen

Nebst Schlittschuhlaufen für klein und gross, Eishockey, Eisstockschiessen, Beizli, Bar und Zuschauerplätzen soll das neue sportliche Angebot auch für Schulen und Kindergärten zur Verfügung stehen.

Die Initianten hatten ihr Projekt «Chappele on ice» bereits im August letzten Jahres dem Gemeinderat zur Prüfung eingereicht. Bei diesem fand es Anklang, es wurde als positiv beurteilt. Damit eine finanzielle Unterstützung vonseiten der Gemeinde in Erwägung gezogen werden konnte, musste die Projektgruppe aber erst noch die Details zum Projekt ausarbeiten. Diese beinhalteten unter anderem Fragen zur Gewährleistung der Finanzierung, zum Standort in St.Gallenkappel oder zur Mehrfachnutzung durch Private, Militär und Werkdienst. Vize-Gemeindepräsident Cornel Aerne und Gemeinderatsschreiber Thomas Elser trafen Claudia Lämmli

und Patrick Gübeli aus dem OK, um im Gespräch das überarbeitete, verfeinerte Konzept zu besprechen.

Er sei dem Projekt gegenüber nach wie vor positiv eingestellt, so das Fazit des Gemeinderates. Und so hat er beschlossen, «Chappele on ice» mit einem Beitrag von 9000 Franken zu unterstützen sowie mit der unentgeltlichen Benützung der angefragten Infrastruktur (Kiesplatz für Parkmöglichkeiten, altes Schützenhaus für Beizli).

Statt nach Rapperswil-Jona nach St.Gallenkappel

Die Schulen, die durch die kostenlose Benützung den Aufwand für den Transport nach Rapperswil-Jona und die Eintrittsgelder für das Eisfeld einsparen, würden 6000 Franken zum Projekt beisteuern. Weil das Vorhaben regionale Ausstrahlungskraft haben dürfte, soll auch bei der Vereinigung Pro Zürcher Berggebiet und beim regionalen Erholungsfonds der Region Zürichsee-Linth angeklopft werden.

Dem OK sei bewusst, so der Gemeinderat, dass die Finanzierung das

A und O für das ganze Projekt darstelle. Ein finanzielles Risiko solle nicht entstehen, weshalb die Kosten stets im Auge behalten würden.

Allfälliger Erlös geht an Vereine und Folgeprojekte

Der Verein hinter dem Projekt, der wie letzteres «Chappele on ice» heisst und Mitte Februar dieses Jahres gegründet wurde, ist nicht kommerziell. Ein allfälliger Erlös komme einerseits den beteiligten Vereinen für die Einsatzstunden zugute und stehe andererseits für Folgeprojekte zur Verfügung.

Nachdem Gemeinde und Schule sowie viele Sponsoren und Gönner ihre Unterstützung zugesagt haben, bleibt die Finanzierung weiter eine grosse Herausforderung. Deshalb hat der Verein ein spezielles Sponsoringangebot für Firmen und ein Eisfeld-Gönner-Angebot für Privatpersonen ausgearbeitet.

Der Verein «Chappele on ice» freut sich, wenn die Bevölkerung sein Vorhaben unterstützt und weiterhin bei dem tollen Eisfeld-Projekt für die Gemeinde Eschenbach mithilft. «Wir waren auf der Suche nach einem Projekt, das den Zusammenhalt in der Gemeinde auch im Winter stärkt. Etwas, das Leben ins Dorf bringt und eine Anziehungskraft für die ganze Bevölkerung ausstrahlt», zitiert der Gemeinderat das «Chappele on ice»-OK. (eing)

Weitere Informationen zu Projekt und Sponsormöglichkeiten auf www.chappele-on-ice.ch

«Chappele on ice» soll Leben ins Dorf bringen und auf die ganze Bevölkerung Anziehungskraft ausstrahlen.

Chappele on ice

So sieht der Plan für das Eisfeld im Gebiet Holz aus

